

Inhaltsverzeichnis.

Literaturangabe:

Einleitung: 1. Ziele der Arbeit.

2. Der methodische Weg.

3. Der „Fuhrmann Henschel“ in der Literaturgeschichte.

4. Zur Abfassung des „Fuhrmann Henschel“.

I. Teil: Analysis.

1. Kapitel: Henschels scheinbare Loslösung von seiner ersten Frau.

1. Das Eigenich des Fuhrmanns.

2. Der Kampf seines Unbewußten zwischen Triebich und Schuldgefühl.

3. Die psychologische Bedeutung des Versprechens.

4. Die Zurückdrängung seines Schuldgefühls durch die Macht seines Triebichs und einer fremden Autorität.

2. Kapitel: Das Mißlingen seines Loslösungsverfuches.

1. Henschels beginnende Enttäuschung in der Ehe mit Hanne.

2. Die Uebermächtigung seines Triebichs durch sein Schuldgefühl.

3. Der Zusammenbruch seines Eigenichs.

3. Kapitel: Zur Psychologie der Hanne.

4. Kapitel: Abschluß der Analysis.

II. Teil: Synthesis: Der „Fu.H.“ als einheitliches Kunstwerk psychologischer Darstellung.

1. Die Einheit der Komposition im Zusammenspiel der Charaktere.

2. Die Bewegungsreihen des Dramas.

3. Die künstlerische Aufgabe im „Fu.H.“ und in Büchners „Woyzeck“.

4. Vergleiche mit Werken Hauptmanns (vor 1898) in Bezug auf die psychologische Problemstellung.

5. Zusammenfassende Betrachtung der Psychologie im „Fu.H.“

6. „Vor Sonnenuntergang“ als positive Ueberschau.

III. Teil: Weltbild:

1. Der Problem der Willensfreiheit.

2. Mensch und Schicksal.

3. Der „Fu.H.“ — Schopenhauers Weltanschauung und Auffassung der Tragödie.

4. Grillparzer, Schopenhauer und Hauptmann.